

Protokoll:

Rm Diehl (CDU) fragt nach dem aktuellen Stand der Finanzierung dieses Großprojektes.

Herr Schwarz (66) teilt mit, dass bereits eine schriftliche Zusage vorliege, wonach das geplante Vorhaben förderfähig sei. Die derzeitigen Fördergesetze würden eine Förderung von ca. 65% ermöglichen. Eine Förderung in dieser Höhe wäre aufgrund der Größe der Fördertöpfe nur dann möglich, wenn alle anderen Kommunen in Rheinland-Pfalz auf eine Förderung in den nächsten drei Jahren verzichten würden. Vor diesem Hintergrund werde man mit dem Land und dem Bund in Verhandlungen treten, um ggf. eine Sonderförderung zu erwirken. In der Vergangenheit sei bereits bei vergleichbaren Vorhaben ähnlich verfahren worden.